

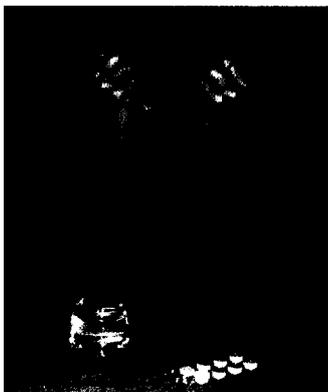


## FORTBILDUNG

### 62 Der Einsatz von Psychopharmaka im Rettungsdienst

Erst seit etwa 40 Jahren nutzt man Psychopharmaka zur (Notfall-)Therapie von psychischen Erkrankungen. Heilen können diese Medikamente allerdings nicht.

*M. Bastigkeit*



### 68 Der gehörgeschädigte Mensch und der Rettungsdienst

Die Zahlen sind eindrucksvoll: Bereits 19% der Bevölkerung leiden unter Schwerhörigkeit, bei den über 65-jährigen ist es bereits jeder Dritte, der unter einer massiven Beeinträchtigung der Hörfähigkeit leidet. Daher muss sich auch der Rettungsdienst verstärkt mit dem Thema der Hörbehinderung auseinandersetzen.

*P. Hansak*



## NOTFALLPRAXIS

### 72 Suizidversuch in Badewanne: Eigenschutz geht vor



Unsere aktuelle Kasuistik zum Thema „Psychiatrische Notfälle“ schildert den Fall eines 25-jährigen Mannes, der sich in suizidaler Absicht mit einer Rasierklinge in den Hals geschnitten hatte.

*P. G. Knacke*

### 74 Angstzustände: Wenn es eng wird und das Herz rast



Panikattacken sind ein Notfallereignis, das häufig mit Herzklopfen, Brustschmerz, Erstickungsgefühlen und Schwindel einhergeht. Nahezu stets entsteht dann Furcht zu sterben oder die Angst, wahnsinnig zu werden.

*A. M. Cicha*

### 76 Programm 22. Bundeskongress Rettungsdienst Köln 2002

Vom 7. bis 9. Juni 2002 wird das Messecentrum Köln-Ost wieder Austragungsort des 22. Bundeskongresses Rettungsdienst sein.

## RECHT

### 78 „Meilenstein“ für die Opfer: Rechtsschutz gegen Mobbing

Das Landesarbeitsgericht (LAG) Erfurt hat im vergangenen Jahr eine der wichtigsten Entscheidungen zum Arbeitnehmerschutz in jüngerer Zeit getroffen und die Stellung von Mobbingopfern gestärkt. Der als „Meilenstein“ anzusehende Entscheidung kommt hinsichtlich der psychischen und sozialen Folgen des Mobbings entscheidende Bedeutung zu.

*M. R. Ufer*

## MAGAZIN

### 80 Notaufnahme geschlossen – Patient tot Chronik einer „Notfall-Odyssee“

Der Fall machte Schlagzeilen: Ein 56-jähriger Gastwirt aus dem baden-württembergischen Lottstetten-Balm (Landkreis Waldshut) stirbt nach einer wahren „Notfall-Odyssee“ an den Folgen einer Hirnblutung, nachdem insgesamt acht Kliniken die Aufnahme des Notfallpatienten abgelehnt hatten. RETTUNGSDIENST zeichnet die Ereignisse nach ...

*Ch. Lippay*

### 84 Leserbrief

### 98 Kleinanzeigen

### 101 Termine

### 102 Impressum

